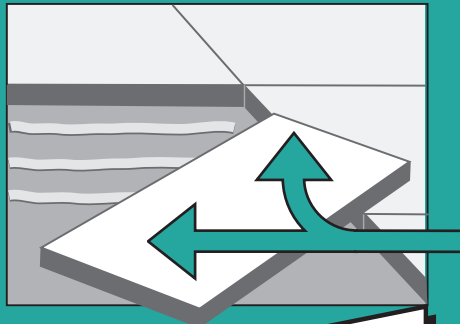




Alfa Flachdach schaum



verkleben

Geeignet für:

- ✓ EPS-Dämmplatten
- Polystyrol
- Steinwolle
- Polyurethan

Geeignete Untergründe:
 Beton • Ziegel • Metall • Holz •
 Spanplatten • Sperrholz • bitumi-
 nöse Oberflächen (besandet
 und unbesandet)

800ml

Alfa GmbH
 Dr.-Rudolf-Schieber-Str. 11-15
 73463 Westhausen
 Telefon +49 (0)7363 95 44 60
 www.alfa-direkt.de

Alfa Flachdachschaum

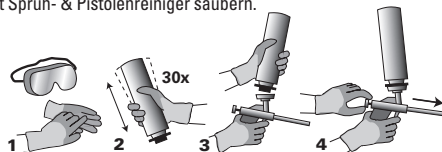
Einkomponentiger, sparsamer und rationeller Polyurethanschaum zur sicheren Verklebung von Wärmedämmstoffen im Flachdachbereich.

- geprüft vom I.F.I. Aachen
- geringe Ausdehnung
- ausgezeichnete Hafteigenschaften
- Wärmeleitzahl 0,036 W/m K bei 20 °C
- Verarbeitungstemperatur mind. -5 °C bis max. 40 °C
- Temperaturbeständ. -40°C bis +90°C
- klebfrei* nach ca. 5 - 10 min
- Aushärungszeit 1,5 - 5 h (abhängig von Temperatur und Feuchtigkeit)
- maximale Wasseraufnahme 1 Vol. % (DIN 54328)
- Druckfestigkeit 0,04 - 0,05 MPa (DIN 53421)
- Zugfestigkeit 0,15 - 0,17 MPa (DIN 53455)
- Bruchdehnung 15 - 25 % (DIN 53455)
- Umweltfreundlich, ohne CFC
- Baustoffklasse B1 EN13501-1
- als zusätzliche Wärmedämmung unter der Dämmplatte geeignet

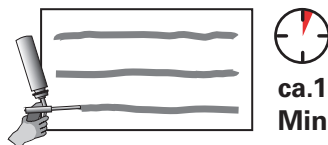
*18 °C, 60% rel. Feuchtigkeit

Verarbeitung: Der Untergrund muss fest, eben, tragfähig, sauber, staubfrei, fettfrei und ohne sonstige Verunreinigungen sein. Trockene und poröse Untergründe mit Wasser benetzen. Nasse Untergründe die von einem Wasserfilm überzogen sind sowie Untergründe mit stehendem Wasser sind nicht geeignet. Die optimale Dositemperatur für die Verwendung beträgt 20°-25°C (Dose ggf. im Wasserbad max. Temp. = 40°C erwärmen). Verarbeitungstemperatur ab +5°C.

1. Bei der Arbeit Schutzbrille & Schutzhandschuhe tragen!
2. Dose vor Gebrauch kräftig mit Ventil nach unten schütteln.
3. Dose mit dem Ventil nach unten auf die Pistole schrauben. Durch kurzen Druck (ca. 2 Sekunden) am Abzug erst Pistole mit Schaum füllen. Während der Arbeit die Pistole so halten, dass Dose mit Ventil nach unten zeigt.
4. Die optimale Schaummenge kann mit der Einstellschraube am Pistolengriff reguliert werden. Bei Dosenwechsel neue Dose vorher kräftig schütteln, leere Dose sofort ersetzen, um ein Aushärten des Schaums in der Pistole zu verhindern. Ausgehärtete Schaumreste an der Pistolendüse mechanisch entfernen. Bei kürzeren Arbeitsunterbrechungen kann die Dose auf der Pistole gelassen werden. Bei längeren Unterbrechungen Dose entfernen und Pistole und Dosenventil mit Sprüh- & Pistolereiniger säubern.



Auf 1m² sollte der Flachdachschaum in 3 horizontalen Linien aufgebracht werden (s. Skizze) die alle den gleichen Abstand und mind. einen Durchmesser von 30 mm haben. Seitenlinien dürfen nicht mehr als 3-5 cm vom Rand der zu befestigenden Platte entfernt sein. Dämmplatte einlegen und festdrücken. Eine Nachjustierung der Dämmplatte ist noch 10-15 Minuten nach dem Aufbringen möglich. Die genaue Dosierung ermöglicht einen geringen Verbrauch. Mit den Inhalt einer Dose können 8-12 m² Dämmschicht befestigt werden.



Alle offenen Fugen innerhalb der Dämmung können mit Flachdachschaum ausgefüllt werden. Überstehenden, vollständig ausgehärteten Klebstoff mit einem scharfen Messer wegschneiden. Nach ca. 3h kann die Nachbehandlung der Dämmplatten vorgenommen werden. Eine zusätzliche Befestigung der Dämmplatten kann je nach Untergrund notwendig sein.

Hinweis: Schaumspritzer mit Sprüh- & Pistolereiniger oder Feuchtreinigungstüchern sofort entfernen. Ausgehärteter Schaum kann nur noch mechanisch entfernt werden. Ausgehärteter PU-Schaum ist vor UV-Licht zu schützen. Der Windlastwiderstand pro Raupe mit ca. 30 mm Durchmesser beträgt 0,5 kN/m². Der Verbrauch je Raupe beträgt dabei ca. 25 ml. Die Anzahl der Klebestreifen sind gemäß DIN 1055-Teil 4 abhängig von Region, Dachfläche, Bauwerkshöhe, Eck- bzw. Randbereich sowie den zu verklebenden Materialien. Alfa Flachdachschaum kann nach Aushärtung überstrichen und überputzt werden.

Lagerung: 12 Monate (+10 °C bis +20 °C). Höhere Temperaturen verkürzen die Haltbarkeit. Dosen stehend lagern.

Gefahrenhinweise:

- H222 Extrem entzündbares Aerosol.
- H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
- P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
- P260 Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.
- P284 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen (Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387)).
- P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/ Seife waschen.
- P304 + P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P308 + P313 Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
- P501 Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften zuführen.

Enthält: Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

Gefahr



EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Transport im Kfz: Nicht in Autos lagern, die von der Sonne aufgeheizt sind. Dose in einem Tuch im Kofferraum aufbewahren. Keinesfalls im Fond mitführen.

Generelle Lagerung: 12 Monate bei Temp. von +10°C bis +20°C. Höhere Temperaturen verkürzen die Lebensdauer. Nicht auf Heizquelle oder andere Wärmequellen lagern. Bei nicht fach- und sachgerechter Anwendung ist jede Produkthaftung ausgeschlossen. Nur für professionellen oder industriellen Gebrauch. Dose stehend lagern.

Deutschland: Dose wird über das PDR-System abgeholt und recycelt. Fragen beantwortet die PDR unter kostenfreiem Info-Telefon: 0800-7836736.

Österreich: Nicht mit den Hausmüll entsorgen, Reste nicht in den Abguss oder das WC entleeren, sondern zur Problemstoffsammelstelle bringen. Abfallschlüssel für nicht entleerte Dose: 59804, für entleerte Gebinde: 35106. Die restentleerte, nicht unter Druck stehende Dose über das „ARA“-System entsorgen!



ACHTUNG!
SONDERABFALL
 Kostenlose Abholung und Verwertung durch PDR



STEHEND LAGERN



Zu verarbeiten bis: Siehe Dosenboden

